



Presse-Information

Globus stellt Verträglichkeitsgutachten vor: Geplantes SB-Warenhaus bereichert die Trierer Handelslandschaft

St. Wendel, 19. November 2018. Ein neues Globus SB-Warenhaus ist für die Stadt Trier eine Bereicherung. Zu diesem Schluss kommt die heute Vertretern aus Trierer Politik und Wirtschaft vorgestellte Auswirkungsanalyse der CIMA Beratung + Management GmbH zur städtebaulichen und raumordnerischen Verträglichkeit des Ansiedlungsvorhabens. Ein Globus-Markt ergänze demzufolge das Angebot des Einzelhandels im Oberzentrum Trier und führe zur Erhöhung der Kaufkraftzuflüsse aus dem deutschen und luxemburgischen Umland. Nachhaltig negative Auswirkungen auf Geschäfte in der Altstadt Triers seien nicht zu erwarten, auch seien die wesentlichen Ziele und Grundsätze der Landesplanung eingehalten. Bezüglich des Integrationsgebotes wies der anwesende Gutachter auf das erforderliche Raumordnungsverfahren mit integriertem Zielabweichungsverfahren hin.

"Wir freuen uns, dass unser Ansiedlungsvorhaben in Trier und die damit verbundenen Voruntersuchungen auf so großes Interesse stoßen. Auf Basis der nun vorliegenden Fakten bitten wir die Stadt Trier, die nächsten Verfahrensschritte im Ansiedlungsprozess einzuleiten", sagt Stefan Ewerling, Leiter Expansion und Standortplanung bei Globus. Damit ist noch keine endgültige Entscheidung für oder gegen Globus gemeint, der Trierer Stadtrat muss zunächst lediglich über den sogenannten Aufstellungsbeschluss zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens entscheiden. Auf dieser Grundlage kann der Standort genauer geprüft werden. "Dazu gehören beispielsweise die Erstellung von Umwelt- und Verkehrsgutachten", so Stefan Ewerling.

Das saarländische Familienunternehmen Globus plant in Trier-Euren ein modernes, großzügiges SB-Warenhaus nach dem Vorbild seiner neuesten Märkte in Koblenz und Rüsselsheim. Das Angebot des Marktes soll schwerpunktmäßig auf Lebensmittel und frische Produkte aus eigener Herstellung ausgelegt sein. Mit der Investition von rund 40 Millionen Euro in den Standort sollen zudem rund 350 neue Arbeitsplätze in 15 Berufsgruppen entstehen. Die Trierer Bevölkerung steht dem Vorhaben äußerst positiv gegenüber, wie eine unabhängige Befragung bereits im vergangenen November zeigte: Über 80 Prozent der mehr als 1.000 befragten Haushalte befürworten eine Ansiedlung. Mit der öffentlichen Vorstellung seines Verträglichkeitsgutachtens in großer Runde geht Globus seinen Weg der frühestmöglichen Information und Einbindung von Politik und Bürgern in das Ansiedlungsprojekt konsequent weiter.

Über Globus

Vor mehr als 190 Jahren als Kolonialwarenladen gegründet, ist Globus als saarländisches Familienunternehmen heute für viele Menschen nicht mehr nur Einkaufsstätte, sondern Treffpunkt in der Region. Globus betreibt in Deutschland insgesamt 46 SB-Warenhäuser und beschäftigt rund 18.900 Mitarbeiter. Mit einem Umsatz von 3,34 Mrd. Euro gehören die Globus SB-Warenhäuser innerhalb der deutschen Handelslandschaft damit zu den "Kleinen unter den Großen". Jeder Globus-Markt ist zugeschnitten auf die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen in der Region. Frische Qualität und Eigenproduktion stehen dabei im Fokus. In den Meisterbäckereien wird beispielsweise täglich frisch eine Vielzahl an Backwaren hergestellt, in den Fachmetzgereien produzieren Metzgermeister zahlreiche Wurst- und Fleischspezialitäten und die Globus-Gastronomien bieten ihren Gästen eine große Auswahl an frisch zubereiteten Gerichten. Auch regionale und



lokale Partnerschaften spielen bei Globus eine zentrale Rolle. Jeder Markt wird von 50 bis 100 Produzenten aus der Region beliefert und durchschnittlich über 60 Handwerksbetriebe aus der Umgebung sorgen dafür, dass die Infrastruktur vor Ort reibungslos funktioniert. Soziales Engagement, wie die Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen in den umliegenden Gemeinden sowie die Zusammenarbeit mit den regionalen Tafeln, ist für die Globus-Märkte zudem selbstverständlich. Die Globus-Stiftung fördert darüberhinaus Projekte, die jungen Menschen in schwierigen Situationen die Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten öffnen und sie ermutigen sollen, selbstbewusst ihre Zukunft zu gestalten. Für Menschen in Ländern, die Unterstützung benötigen, leistet die Globus-Stiftung zudem Hilfe zur Selbsthilfe auf den Gebieten der Medizin und Bildung.

Medienkontakt:

Isabel Conz

Globus Pressestelle

Telefon: 0721 62514-23

E-Mail: presse@globus.net

Weitere Informationen:

www.unser-globus-trier.de

www.facebook.com/pg/UnserGlobusTrier